

Schilddrüsenunterfunktion Gesundheitsamt

Beitrag von „Simone83“ vom 2. März 2008 14:13

hallo Zusammen!

Bin ganz neu hier!

hab zwar schon einige Antworten zu dem thema gefunden, hab mich aber leider nicht wiedergefunden.

Also ich habe seit ca. sechs Jahren eine Schilddrüsenunterfunktion und nehme L-Tyroxin 75. Mir geht's bestens und ich spann keinen unterschied, ob ich die tabletten nehme oder nicht.

Muss ich das beim gesundheitsarzt angeben?

Und außerdem setzt sich miene Private krankenversicherung mit dem Arzt auseinander?

Vielen Dank für die Infos!

Übrigens, ich bin aus Bayern. Vieleicht kennt ihr jemand der dasgleiche "Krankheitsbild" hat!



Beitrag von „*Eichhoernchen*“ vom 2. März 2008 14:15

Ja musst Du und Du enbindest die Arzt gegenüber der PKV von der Schweigepflicht

Beitrag von „silke111“ vom 2. März 2008 17:41

ja, musst du auf jeden fall angeben! es ist ja, auch wenn du beschwerdefrei bist, eine erkrankung.

statt deinen ha von der schweigepflicht zu entbinden, reicht es manchen gesundheitsämtern auch, wenn dir dein behandelnder arzt quittiert, dass du beschwerdefrei bist und/oder wenn du deinen letzten befund als kopie hinschickst, so war es bei mir 😊

es gab dann keine probleme.

mit meiner privaten hat das gesundheitsamt nichts zu tun gehabt...